

FDP – DIE LIBERALEN IM KREIS HÖXTER

Die Kreistagsfraktion

Hans-Jürgen Zurbrüggen
Fraktionssprecher
1/8



Geroweg 10
33014 Bad Driburg
Tel: 05253/9881-0
Fax: 05253/9881-81
Mobil: 0171-4034759

Haushalt 2010 --- Haushaltsrede 28.01.2010

--- Es gilt das gesprochene Wort ---

**Sehr geehrter Herr Landrat, sehr geehrte Damen und Herren Kollegen
des Kreistags, sehr geehrte Vertreter der Presse,**

Am 03. Dezember 2009 ist seitens der Verwaltung der Entwurf des Kreishaushalts 2010 eingebracht worden. Die Einbringungsreden des Landrats und des Kämmerers haben uns eingestimmt auf die Dinge, die 2010 haushaltstechnisch auf uns alle zukommen. Diese Aussichten sind nicht rosig, trotz der punktuellen Verbesserungen die sich hier und da seit der Einbringung des Haushalts ergeben haben.

Zunächst möchte ich dem Kämmerer Herrn Hans Dieter Fleischer, dem Leiter der Finanzabteilung Herrn Andreas Frank und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern herzlich und mit Anerkennung für die geleistete Arbeit bei der Aufstellung des Haushalts 2010, danken.

Die von gierigen Bankmanagern maßgeblich zu verantwortende Krise hat nunmehr auch den Kreis Höxter und damit die gesamte kommunale Familie des Kreises eingeholt.

FDP – Wichtig für den Kreis Höxter!

zapaero@gmx.de
www.fdp-hoexter.de



FDP – DIE LIBERALEN IM KREIS HÖXTER

Die Kreistagsfraktion

Hans-Jürgen Zurbrüggen
Fraktionssprecher
2/8



Geroweg 10
33014 Bad Driburg
Tel: 05253/9881-0
Fax: 05253/9881-81
Mobil: 0171-4034759

Der vorgelegte Entwurf ist von den Fraktionen intensiv beraten worden. Nun ist die sachliche und politische Bewertung im Rahmen der heute angesetzten Verabschiedung des Kreishaushalts angesagt.

Im bewertenden Bereich, so haben wir vernommen, gibt es unterschiedliche Akzentsetzungen. Je nach Schwerpunkt. Aber auch im politischen Bereich werden die Dinge punktuell unterschiedlich gesehen und gewichtet. Wen wundert es. So ist nun mal Demokratie. Es wäre ja auch gänzlich unspannend, wenn alle Damen und Herren des hohen Hauses stets nur im Gleichklang nicken würden. Obwohl, nach 3 Wahlen im Jahre 2009, auch im Kreise Höxter teilweise eine neue politische Zeitrechnung begonnen hat. Wie feststellbar, ist dies bei vielen ehemaligen Mehrheitsfraktionären noch nicht angekommen. Was noch nicht ist, kann ja noch werden. Die Hoffnung stirbt bekanntlich zuletzt.

Das Volumen dieses nunmehr vierten NKF Haushalts hat sich von €150 Millionen auf €158 Millionen vergrößert. Der durch die Ausgleichsrücklage zu deckende Fehlbetrag von fast 1,0 Mio. ist alarmierend und auf Dauer nicht hinnehmbar. Strukturelle Defizite müssen durch begleitende Gesetzesänderungen und Reformen beseitigt werden. Die kommunale Ebene muss für die ihr übertragenen Aufgaben die Mittel zur Umsetzung bekommen. Nur so kann Subsidiarität funktionieren.

FDP – Wichtig für den Kreis Höxter!

zapaero@gmx.de
www.fdp-hoexter.de



FDP – DIE LIBERALEN IM KREIS HÖXTER

Die Kreistagsfraktion

Hans-Jürgen Zurbrüggen
Fraktionssprecher

3/8



Geroweg 10
33014 Bad Driburg
Tel: 05253/9881-0
Fax: 05253/9881-81
Mobil: 0171-4034759

Der Haushaltsanstieg ist vornehmlich dem exorbitanten Anstieg der Sozialkosten geschuldet. Hier sind wir aufgerufen, alle zur Verfügung stehenden Wege zu nutzen, um auf den gesetzgeberischen Ebenen „Vernunft“ einzufordern und einkehren zu lassen. Auch arrogantes Gerede hilft da nicht. Wir Kreis-Liberalen werden an entscheidender, übergeordneter Stelle unseren Einfluss geltend zu machen versuchen.

Nunmehr würde sich trefflich das alljährliche, ritualisierte „Wadenbeißen“ gegen die „Anderen“ anbieten. Bekanntlich sind ja stets die „Anderen“ für die eigene „Unbill“ verantwortlich. Wir Liberale kennen dies hinlänglich, waren wir doch 39 Jahre einer „roten“ bzw. „rotgrünen Herrschaft“ ausgesetzt. Ernsthaft, die Vorschläge der Freien Demokraten auf Verstetigung der originären, kommunalen Steuereinnahmen sind u. a. auch von kommunaler Seite in den Jahren 2000/2001 abgelehnt worden. Warum? Schlicht, weil man auf kommunaler Seite auf weiter steigende Gewerbesteueraufkommen baute. Dieser Schuss ging nach hinten los. Wir sind nach wie vor dafür die Gewerbesteuer abzuschaffen und als Ausgleich den Kommunen einen entsprechend größeren Anteil an der Mehrwertsteuer zukommen zu lassen. Dies würde u. E. mehr Stetigkeit und größere Einnahmesicherheit bieten. Als

FDP – Wichtig für den Kreis Höxter!

zapaero@gmx.de
www.fdp-hoexter.de



FDP – DIE LIBERALEN IM KREIS HÖXTER

Die Kreistagsfraktion

Hans-Jürgen Zurbrüggen
Fraktionssprecher

4/8



Geroweg 10
33014 Bad Driburg
Tel: 05253/9881-0
Fax: 05253/9881-81
Mobil: 0171-4034759

angenehmen Nebeneffekt würden Handel und Gewerbe nicht mit einer „kontraproduktiven“, nicht zeitgemäßen und ungerechten „Strafsteuer“ belastet. Leider konnten wir uns bisher damit noch nicht durchsetzen. Einsicht braucht oft lange, „Gut Ding will Weile haben“.

Trotzdem oder gerade deswegen müssen auch wir in der kommunalen Familie alle freiwillige Leistungen, also auch Aufwendungen für gut und richtig befundene Maßnahmen stets auf Bezahlbarkeit hinterfragen. Vor dem Hintergrund der wegbrechenden Steuereinnahmen fehlen vielfach einfach die Mittel. Ein Ansatz kann z. B. sein, dass man über die Absenkung von Standards nachdenkt. Hier bieten sich zweifellos u. a. die Sozialausgaben an. Nur, wer wagt es in dieser Zeit „heilige Kühe“ anzufassen? So sachlich richtig es auch sei. Das Beispiel der im Kern richtigen „Agenda - Politik“ steckt den Sozialdemokraten bekanntlich noch heute sichtbar in den Knochen.

In diesem Zusammenhang glauben wir, dass, so begrüßenswert die Einrichtung des Betriebskindergartens ist, wir jedoch auch nicht die Augen vor den Kosten von €115.000,00 pro Jahr verschließen können. Ein beträchtlicher Posten für relativ wenige Kinder. Muss das wirklich so sein?

FDP – Wichtig für den Kreis Höxter!

zapaero@gmx.de
www.fdp-hoexter.de



FDP – DIE LIBERALEN IM KREIS HÖXTER

Die Kreistagsfraktion

Hans-Jürgen Zurbrüggen
Fraktionssprecher
5/8



Geroweg 10
33014 Bad Driburg
Tel: 05253/9881-0
Fax: 05253/9881-81
Mobil: 0171-4034759

Vor dem Hintergrund des beschriebenen Szenarios ist der geplante Anstieg der Kreisumlage um 4,3% Punkte auf 41,3% und um 1,7% Punkte auf 15,6% bei der Jugendumlage schon beinahe als moderat zu bezeichnen. Eine Reihe von Veränderungen ermöglicht der Kämmerei den Kreisumlagenanstieg um 0,5% geringer als geplant ausfallen zu lassen. Dies entlastet die Städte. Die Bemühungen der Verwaltung durch die Verwendung eines Restüberschusses von ca. € 900.000 den Anstieg der Umlage für die Städte des Kreises Höxter nicht noch höher ausfallen zu lassen, sind richtig. Jedoch kann man dies nicht endlos wiederholen. Daher ist Ausgabenkürzung, wo immer möglich und vernünftig, angesagt.

Der derzeitige bekannte Umlagesatz des LWL Landschaftsverbands Westfalen – Lippe beläuft sich auf 15,7%. Das ist moderat und kann möglicherweise noch um 0,1% Punkte niedriger ausfallen als geplant.

Vor dem Hintergrund der explodierenden Kosten sind einige Akzente des Haushaltsentwurfs aus unserer Sicht, wie z. B. der avisierte Personalabbau sowie die Einsparungsansätze von ca. €450.000 bei der Jugendhilfe, begrüßenswert und richtig.

Wir bleiben bei unserer Position, dass es aus unserer Sicht besser gewesen wäre, wenn der Kreistag unserer Forderung auf Beibehaltung der

FDP – Wichtig für den Kreis Höxter!

zapaero@gmx.de
www.fdp-hoexter.de



FDP – DIE LIBERALEN IM KREIS HÖXTER

Die Kreistagsfraktion

Hans-Jürgen Zurbrüggen
Fraktionssprecher

6/8



Geroweg 10
33014 Bad Driburg
Tel: 05253/9881-0
Fax: 05253/9881-81
Mobil: 0171-4034759

„Nichtverbeamtung“ gefolgt wäre. Die Mehrheitsverhältnisse haben leider ein anderes Ergebnis erbracht. Wir finden, dass hier ein falsches Signal gesetzt wurde.

Wir Liberale sind der Meinung, dass alle nicht zwingend notwendigen Ausgaben gestrichen werden sollten. Dazu zählen wir ausdrücklich auch den sog. „Skywalk“ an den Hannoverschen Klippen. Obgleich die Investitionssumme von € 448.000 zu 80% im Rahmen von NATURA 2000 gefördert wird und die Maßnahme beschlossen wurde, sehen wir dies trotzdem als nicht zeitgemäß und, aus sachlichen Gründen für den Kreis Höxter, als nicht zielführend an. Wir sind der Meinung, dass die Stadt welche direkt davon profitiert auch für die Folgekosten geradestehen sollte.

Wir Freien Demokraten werden stets dafür kämpfen, dass nicht neue „Kosten-Fässer“ aufgemacht werden. Vor diesem Hintergrund haben wir uns auch gegen den erneuten Zuschussantrag der Stadt Beverungen in Sachen „Bio- und Gen Lab“ von €16.000 ausgesprochen. Der Kreis Höxter hatte im Jahre 2009 mit der Maßgabe --- letztmalig --- einen Zuschuss in dieser Höhe bewilligt. Die Stadt Beverungen wusste dies. Es stellt sich hier die Frage nach der „Halbwertszeit“ von Kreistagsbeschlüssen bzw. muss gefragt werden, wie nachhaltig eigentlich Kreistagsbeschlüsse sind?

FDP – Wichtig für den Kreis Höxter!

zapaero@gmx.de
www.fdp-hoexter.de



FDP – DIE LIBERALEN IM KREIS HÖXTER

Die Kreistagsfraktion

Hans-Jürgen Zurbrüggen
Fraktionssprecher

7/8



Geroweg 10
33014 Bad Driburg
Tel: 05253/9881-0
Fax: 05253/9881-81
Mobil: 0171-4034759

Die Anträge „Dritter“ sind in den vorherigen Tagesordnungspunkten behandelt worden. Das liberale Abstimmungsverhalten ist daher bekannt und braucht hier nicht noch mal thematisiert zu werden.

Die nicht mehr so zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel zwingen uns alle gemeinsam nach Wegen der Optimierung von Ausgaben unter dem Gesichtspunkt von Aufwand/Nutzen zu suchen. Das gelingt nicht immer. Nicht zuletzt wegen fehlender politischer Verortung. Diese ist ja leider nicht bei allen Fraktionen erkennbar. Gibt es doch eine politische Kraft im Kreise, die im Wahlkampf für „Frischen Wind im Kreise Höxter“ einzutreten vorgab und nach der Wahl genau das Gegenteil macht. Gemäß dem Opportunisten Motto: „Was kümmert mich das Geschwätz von Gestern“. Ein Schelm wer Böses dabei denkt.

FDP – Wichtig für den Kreis Höxter!

zapaero@gmx.de
www.fdp-hoexter.de



FDP – DIE LIBERALEN IM KREIS HÖXTER

Die Kreistagsfraktion

Hans-Jürgen Zurbrüggen
Fraktionssprecher
8/8



Geroweg 10
33014 Bad Driburg
Tel: 05253/9881-0
Fax: 05253/9881-81
Mobil: 0171-4034759

Trotz all der vorgenannten Widrigkeiten sehen wir auch das Bemühen der Verwaltung und des Kämmererteams nach Auswegen zu suchen. Alles in allem konzedieren wir daher diesem Haushaltsentwurf 2010 im Kern eine richtige Akzentsetzung und betrachten diesen Haushalt als akzeptabel.

Die FDP Kreistagsfraktion stimmt daher dem vorgelegten Haushalt 2010 zu.

Höxter, 28.01.2010

Hans Jürgen Zurbrüggen
Fraktionssprecher
FDP Kreistagsfraktion

FDP – Wichtig für den Kreis Höxter!

zapaero@gmx.de
www.fdp-hoexter.de

